

Tätigkeitsbericht 2025

WENDO -

[WomEN DO it!]



- Selbstbehauptung
- Selbstverteidigung
- Gewaltprävention

Inhalt

Vorwort	3
1 Feministische Selbstbehauptung und Gewaltprävention nach dem Konzept des Wendo	5
2 Prävention von Benachteiligung und sexualisierter Gewalt im Kontext von Arbeit	8
2.1 „Was tun bei sexualisierter Belästigung im Arbeitskontext“	8
2.2 Selbstbehauptung in Alltag und Beruf.....	8
3 Berufsbegleitende Weiterbildung	9
4 Die Basis unserer Präventionsarbeit	10
4.1 Erreichbarkeit von Unvergesslich Weiblich e.V.....	10
4.2 Bewegungsraum.....	11
4.3 Mitarbeiterinnen	11
5 Öffentlichkeitsarbeit	12
6 Qualitätssicherung durch Vernetzung und Weiterbildung	18
7 Veranstaltungen 2025	19
7.1 Kooperationen 2025.....	19
7.1.1 Seminare, Workshops und Kurse für Frauen	19
7.1.2 Angebote für Frauen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen	21
7.1.3 Kurse und Workshops für Mütter und Töchter	21
7.1.4 Kurse und Workshops für Mädchen	22
7.2 Über das Kursprogramm ausgeschriebene Kurse:.....	23
7.2.1 Wendo für Frauen	23
7.2.2 Wendo für Mütter und Töchter	23
7.2.3 Wendo für Mädchen	23
7.3 Weitere Veranstaltungen	24
8 Finanzen 2025	25
9 Unterstützung durch Förderung und Spenden	27

Vorwort

Liebe Leser:innen,

Gewalt gegen Frauen und Bedrohung durch Gewalt ist für viele einerseits Alltag und andererseits mit Mythen und Verzerrungen belegt.

So erfahren wir in unseren Kursen häufig, dass Teilnehmerinnen Angst vor Gewalt im öffentlichen Raum haben. Gleichzeitig zeigt sich aber, dass das konkrete Erleben von Gewalt in der Regel mit Personen, oft Männern aus dem nahen Umfeld ist.

Inzwischen hat sich glücklicherweise die Kenntnis durchgesetzt, dass Gewalt und sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend in der Regel von Menschen verübt werden, die den Betroffenen nahestehen. In den Verhaltensaufforderungen und Tipps für Mädchen spiegelt sich dies bis heute nicht wider. So erfahren wir von den jungen Teilnehmerinnen in unseren Kursen, dass nach wie vor die Verhaltensaufforderung bei Fremden misstrauisch zu sein, weit verbreitet ist.

Die sind zwei Aspekte, die in den Präventionsangeboten von Unvergesslich Weiblich e.V. in den Blick genommen werden. Sie zeigen, wie notwendig es ist, dass es Angebote gibt, die präventiv und selbstwirksamkeitsstärkend ausgerichtet sind und die Lebensrealität von Mädchen und Frauen berücksichtigen.

Unvergesslich Weiblich hält seit 1984 Angebote vor, damit Frauen und andere marginalisierte Geschlechter, die von Gewalt bedroht oder betroffen sind, Handwerkszeug und Bestärkung erhalten, um gegen diese Gewalt aktiv zu werden. Das bedeutet, bei der Frage wann Grenzverletzung und Gewalt überhaupt beginnen, Klarheit zu gewinnen, eigene Ressourcen zu erkennen und wertzuschätzen und neue Handlungsmöglichkeiten kennenzulernen. Dazu gehört auch immer der Verweis auf die Unterstützungsangebote in der Region. Vor allem Mädchen lernen, dass sie ein Recht auf Unterstützung haben und wie sie diese auch einfordern können.

In der Stadt und im Landkreis Gießen konnten 2025 insgesamt 654 Frauen und Mädchen sowie geschlechterdiverse Menschen sich in unseren Wendokursen stärken: sowohl in den offen ausgeschriebenen Kursen in unseren eigenen Räumen als auch in Kooperation mit anderen Trägern, Einrichtungen oder Einzelpersonen. Zudem haben 73 Männer an Veranstaltungen für all gender, hauptsächlich im Rahmen von Vorträgen zu dem Thema „Vorgehen bei sexualisierter Belästigung im Arbeitskontext“ teilgenommen.

Im Sommer 2025 hat die Wendo-Trainerin Lisa Jakobi den Verein verlassen und ist in den Norden gezogen. Das hatte eine Umstrukturierung der Arbeit zur Folge. Im Herbst konnten wir im zweiten Anlauf eine neue Mitarbeiterin für die Verwaltung gewinnen.

Für die Kurse stehen nach wie vor Doris Kroll und Nadine Seyler als langjährige Kursleitungen und Referentinnen zur Verfügung. Auch die Durchführung der Weiterbildung liegt in ihrem Aufgabenbereich. Unterstützt werden sie durch weitere Trainerinnen, die bei Unvergesslich Weiblich e.V. die Weiterbildung bereits beendet haben und auf Honorarbasis eingesetzt werden.

2025 hat der AStA der JLU leider seine bis dahin jährliche Förderung eingestellt. Wir ermöglichen dennoch zweimal jährlich einen Kurs für jüngere Frauen und Studentinnen zu einem ermäßigten Tarif. Die entstehenden Kosten für den Verein müssen über Spenden und Bußgelder ausgeglichen werden.

Eine ermäßigte Teilnahme ermöglichen wir auch für Mädchen und Frauen mit wenig Geld.

Wir freuen uns nach wie vor über die Unterstützung von Spender:innen und Förderer:innen.

Allen Unterstützer:innen sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Doris Kroll und Nadine Seyler für das Team von Unvergesslich Weiblich e.V.

Istanbul - Konvention

Seit 2018 ist in Deutschland das „Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt“ (Istanbul Konvention) in Kraft. Die Istanbul-Konvention ist ein völkerrechtlicher Menschenrechtsvertrag, an deren Vorgaben der Staat sich mit der Ratifizierung gebunden hat. Ihr Ziel ist die Bekämpfung von und den Schutz vor geschlechtsspezifischer Gewalt. Die Konvention weist bereits in der Präambel auf den engen Zusammenhang zwischen mangelnder Gleichberechtigung und Gewalt gegen Frauen in einer Gesellschaft hin.

Eine Stärkung von Frauen durch Prävention ist somit zwingend notwendig.

Maßnahmen sollten auf verschiedenen Ebenen ergriffen werden: von der flächendeckenden Finanzierung von inklusiven Selbstbehauptungs- und Empowerment-Angeboten bis hin zu Kampagnen zum Abbau von Geschlechterrollenstereotypen.

Dieses rechtsverbindliche Dokument hält fest, dass die Arbeit, welche Unvergesslich Weiblich e.V. leistet, notwendig ist.

Die Stadt und der Landkreis Gießen haben sich mit der Erstellung einer Bestandsaufnahme zu den Vorgaben der Istanbul-Konvention auf den Weg gemacht, Lücken zu identifizieren und vorhandene Maßnahmen zu stabilisieren. Daraus resultierten Empfehlungen für Politik.

Vertreterinnen von Unvergesslich Weiblich e.V. haben sich an diesem Prozess aktiv beteiligt.

1 Feministische Selbstbehauptung und Gewaltprävention nach dem Konzept des Wendo

Wendo [WomEN DO it!] ist ein Fantasiewort und bedeutet übersetzt „Frauen tun es. Frauen werden aktiv. Frauen können sich wehren. Frauen nehmen Gewalt nicht hin“. Entstanden in den 1970er Jahren in Kanada und seither kontinuierlich weiterentwickelt steht hinter dem Namen Wendo ein Konzept, welches Gewalt und Erniedrigung aufgrund von Geschlechts- und Rollenzuweisungen in den Blick nimmt. Das Konzept basiert auf pädagogischen und psychologischen Methoden, die eingesetzt werden, um das Selbstvertrauen und die Selbstsicherheit von Frauen und Mädchen zu stärken.

Feministische Selbstbehauptung agiert vor der Folie geschlechterbezogener Rollenerwartungen und Rollenzuschreibungen sowie den damit verbundenen Verhaltensaufforderungen und Verhaltenserwartungen. Damit Selbstverteidigung nachhaltig und wirksam sein kann, ist eine Auseinandersetzung mit den verinnerlichten Folgen dieser Sozialisation notwendig. Widersprüchliche Rollenerwartungen, Ängste, Passivität, Hemmungen, Schuldgefühle aber auch vorhandene Selbstbehauptungsfähigkeiten werden berücksichtigt und ernst genommen.

Wendokurse benennen die - oftmals verinnerlichte – Abwertung von allem, was als weiblich gesehen wird und begegnen dieser Abwertung und Geringschätzung mit gezieltem Empowerment. Wendo unterstützt Frauen und Mädchen darin ihre Möglichkeiten und Stärken zu erkennen und diesen zu vertrauen. Weiterhin wird in den Gruppensettings die Individualisierung durch Gewalterfahrungen bzw. Gewaltbedrohung aufgebrochen. Nicht allein betroffen zu sein, sich nicht allein zu fühlen, unterstützt die Teilnehmerinnen und hilft bei der Bearbeitung bereits erfahrenen gewaltvollen Situationen.



Unvergesslich Weiblich e.V. hat 2025 weiterhin sein inklusives und intersektionales Präventionskonzept umgesetzt und verschiedene Zielgruppen in den Blick genommen:

- Wendokurse für Frauen

Diese wenden sich an alle, die sich unabhängig von dem bei Geburt zugewiesenen Geschlecht als Frauen sehen, leben und Grenzverletzungen und Gewalt aufgrund von Sexismus und Misogynie erfahren. Wir haben in allen unseren Kursen einen inklusiven und intersektionalen Ansatz.

- Wendokurse für jüngere Frauen

Jüngere Frauen erleben häufig Grenzverletzungen und Gewalt im öffentlichen Raum z.B. in Form von Catcalling. Hier durch konkrete Handlungsmöglichkeiten den eigenen Ängsten und Unsicherheiten zu begegnen, dazu regt ein Wendokurs an.

- Wendokurse für Frauen mit Behinderungen

Frauen mit Behinderungen sind signifikant häufiger Grenzverletzungen und Gewalt ausgesetzt. Gleichzeitig können Frauen mit Behinderungen sich häufig nicht vorstellen, dass auch sie Möglichkeiten haben sich effektiv zu wehren. Ein Wendokurs ermutigt hierzu und zeigt, was alles machbar ist.

- Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte

Nicht Teil der Mehrheitsgesellschaft zu sein, Rassismen und andere Formen der Ausgrenzung zu erfahren und gleichzeitig die Strukturen und Regeln der Mehrheitsgesellschaft nicht, noch nicht oder nicht ausreichend gut zu kennen, führt zu zusätzlichen Unsicherheiten. Die Angst aufzufallen, ausgeschlossen oder abgeschoben zu werden oder noch schlimmere Gewalt zu erfahren, macht es für diese Zielgruppe oft unmöglich sich vorzustellen, dass es hilfreich sein kann sich bei Grenzverletzungen und Respektlosigkeiten zu wehren. Wendokurse ermuntern dazu, die Angst zu überwinden, den eigenen Selbstwert (wieder) zu entdecken und sich nicht von Rassismen einschüchtern zu lassen. Auch Teilnehmerinnen mit wenig Deutschkenntnissen konnten an Wendokursen 2025 teilnehmen.

- Wendokurse für Mütter und Töchter

Nachhaltig und bestärkend für Jung und Alt wirken unsere Wendokurse für Mütter und Töchter. Neben gezielter Unterstützung der Mädchen in ihren alltäglichen Herausforderungen mit Grenzverletzungen, lernen Mütter auch für sich selbst und ihre Bedürfnisse einzustehen. Insbesondere die Erkenntnis, dass ich von meiner Tochter nichts erwarten kann, was ich selbst nicht ausreichend umgesetzt bekomme, eröffnet in der Beziehung meist ganz neue Dimensionen.

- Wendokurse für Mädchen

Ob in Kooperation mit Schulen, Jugendhilfeträgern, Gemeinden, Gemeinwesenarbeit, anderen Trägern oder im offenen Angebot werden Mädchen in den Kursen bestärkt. Insbesondere Alltagssituationen sind in unseren Kursen für Mädchen Thema. Unsere Kurse richten sich an Mädchen in den Altersstufen

- 6 bis 9 Jahre
- 8 bis 11 Jahre
- 10 bis 14 Jahre
- 14 bis 16 Jahre

Mädchen mit und ohne Behinderungen können an unseren Kursen teilnehmen.



2 Prävention von Benachteiligung und sexualisierter Gewalt im Kontext von Arbeit

2.1 „Was tun bei sexualisierter Belästigung im Arbeitskontext“

Bereits 2024 entwickelt und durchgeführt, sind wir 2025 verstärkt mit dem Thema „Rechte und Vorgehen bei sexueller Belästigung am Arbeitsplatz“ an Institutionen, Firmen und Ausbildungsstätten herangetreten.

Zudem haben wir im Rahmen eines Treffens der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Gießen, die Notwendigkeiten und ein Vorgehen nach dem AGG in Hinblick auf Benachteiligungen und Diskriminierungen vorgestellt.

In Form von Workshops für Mitarbeiter:innen kann das Thema „Vorgehen bei sexualisierter Belästigung im Arbeitskontext“ bearbeitet werden.

Für Fach-, Leitungs- und Führungskräfte wurde ein spezieller Vortrag/Kurzinput konzipiert: „Was muss die Leitung? Vorgaben im Fall von sexueller Belästigung am Arbeitsplatz“.

An alle richtet sich ein Vortrag „Was tun bei sexueller Belästigung im Arbeits- oder Ausbildungskontext?“.

Diese verschiedenen Formate können von interessierten Trägern, Institutionen oder Firmen abgerufen werden und als Inhouse Veranstaltung durchgeführt werden.

2.2 Selbstbehauptung in Alltag und Beruf

Im Arbeitskontext erfahren Arbeitnehmerinnen immer wieder Respektlosigkeiten, Kleingemacht-Werden, Nicht-Ernstgenommen-Werden und andere Formen von Grenzüberschreitungen.

Angst vor negativen Folgen erschwert es oft, eigene Grenzen zu setzen. Unsere Tagesseminare zeigen konkrete Strategien, wie Teilnehmerinnen sich für ihre Anliegen und ihre Würde stark machen können.

Das Format „Selbstbehauptung in Alltag und Beruf“ wird im Schwerpunkt von Institutionen und Trägern für Mitarbeiterinnen in Anspruch genommen. 2025 waren das der Landkreis Gießen, die Stadt Wetzlar und das Fraunhofer Institut in Gießen.

3 Berufsbegleitende Weiterbildung



Seit 2007 gibt es die berufsbegleitende Weiterbildung zur Trainerin für Wendo bei Unvergesslich Weiblich e.V.

Verantwortlich für die Durchführung und Weiterentwicklung sind Doris Kroll und Nadine Seyler.

2025 sind 12 angehenden Trainerinnen im letzten Weiterbildungsjahr und werden diese alle erfolgreich im Januar 2026 abschließen. Einige Absolventinnen der Weiterbildung standen in der Vergangenheit als Kursleiterinnen Unvergesslich Weiblich e.V. zur Verfügung. Die Teilnehmerinnen der Weiterbildung kommen aus dem ganzen Bundesgebiet.

4 Die Basis unserer Präventionsarbeit

4.1 Erreichbarkeit von *Unvergesslich Weiblich e.V.*



Montags und mittwochs jeweils von 10:30–12:30 Uhr sind wir telefonisch in der Geschäftsstelle Liebigstr. 83 in Gießen zu erreichen. Hier ist in der Regel eine Trainerin persönlich zu sprechen und kann auf Nachfragen zu den Kursinhalten, zu Unterstützungsmöglichkeiten von Mädchen, aber auch zu

allen organisatorischen Fragen kompetent Auskunft geben. Auch Erstberatungsgespräche werden in diesem Rahmen durchgeführt.

Ein weiterer Raum steht uns für individuelle Beratungen und Coachings, digitale Vernetzungstreffen aber auch Teamtreffen, Supervisionen und kollegiale Fallsupervision zur Verfügung.



4.2 Bewegungsraum



Für die offen ausgeschriebenen Kurse aber auch für Kurse in Kooperation mit anderen Trägern oder Institutionen nutzt Unvergesslich Weiblich e.V. den angemieteten Raum in der Crednerstraße 6. Als Hauptmieterin verwaltet Unvergesslich Weiblich e.V. diesen Bewegungsraum, akquiriert Nutzende für Zeiten, in denen keine Eigennutzung stattfindet, sorgt für Sauberkeit und Instandhaltung.

4.3 Mitarbeiterinnen

Alle bei Unvergesslich Weiblich e.V. aktiven Trainerinnen haben eine mehrjährige Wendo-Weiterbildung durchlaufen oder sind Mitgründerinnen und Mitentwicklerinnen des Wendo-Konzeptes und seit vielen Jahrzehnten in diesem Bereich tätig. Zusätzlich sichern wir die Qualität unserer Arbeit durch kontinuierliche thematische Fortbildungen, durch Supervision, durch den regionalen Austausch mit anderen Trainerinnen sowie durch die regionale Vernetzung mit Trägern und Institutionen in der Stadt und dem Landkreis Gießen.

Alle Trainerinnen arbeiten nach den Qualitätsstandards des Bundesfachverbandes Feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung (BV FeSt e.V.).

Im Jahr 2025 waren Doris Kroll und Nadine Seyler, langjährig erfahrene Wendo-Unterrichtende sowie Ausbilderinnen für Wendo, Lisa Jakobi, Melanie Kuhnert, Nina Dudenhöfer sowie Franziska Stührmann als Wendo-Trainerinnen für den Verein aktiv.



5 Öffentlichkeitsarbeit

Zweimal pro Jahr erscheint unser Kursprogramm mit Angeboten für Frauen und Mädchen. Es wird per Post oder digital an frühere Teilnehmerinnen und Interessierte versendet, Institutionen erhalten es zum Auslegen. Zusätzlich verteilen wir das Programm an öffentliche Stellen in Stadt und Landkreis.

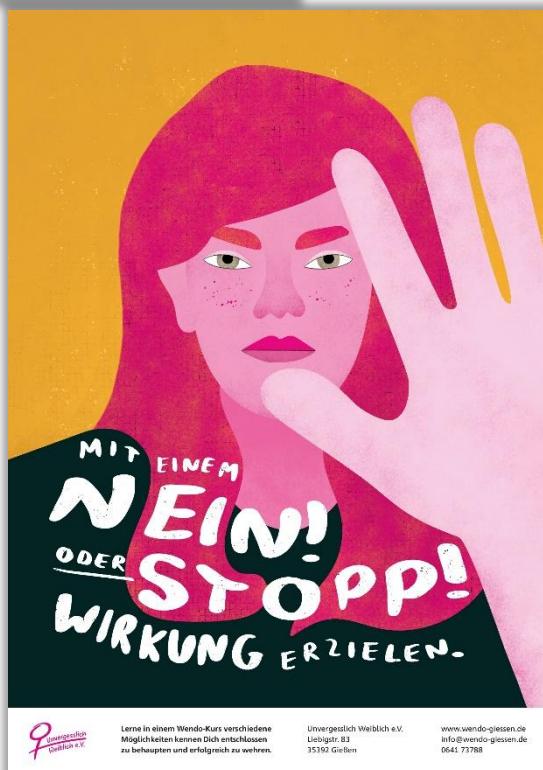
Kursprogramm 1. Halbjahr 2025



Kursprogramm 2. Halbjahr 2025

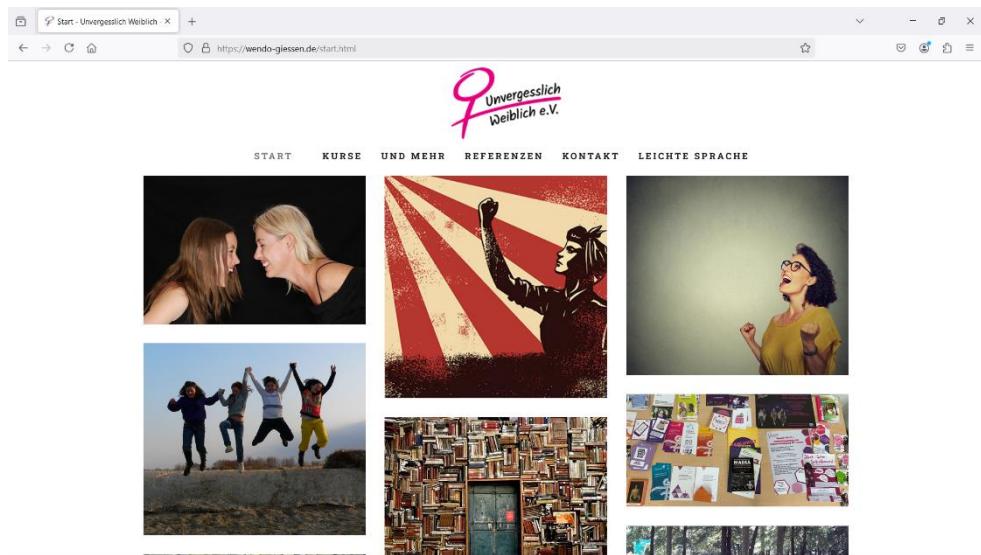
Mit regelmäßigen Veranstaltungshinweisen über die örtliche Presse und Medien machen wir darüber hinaus auf einzelne Kurse aufmerksam, damit eine breite Öffentlichkeit von dem Angebot erfährt.

Und unsere Plakate kamen zum Einsatz:



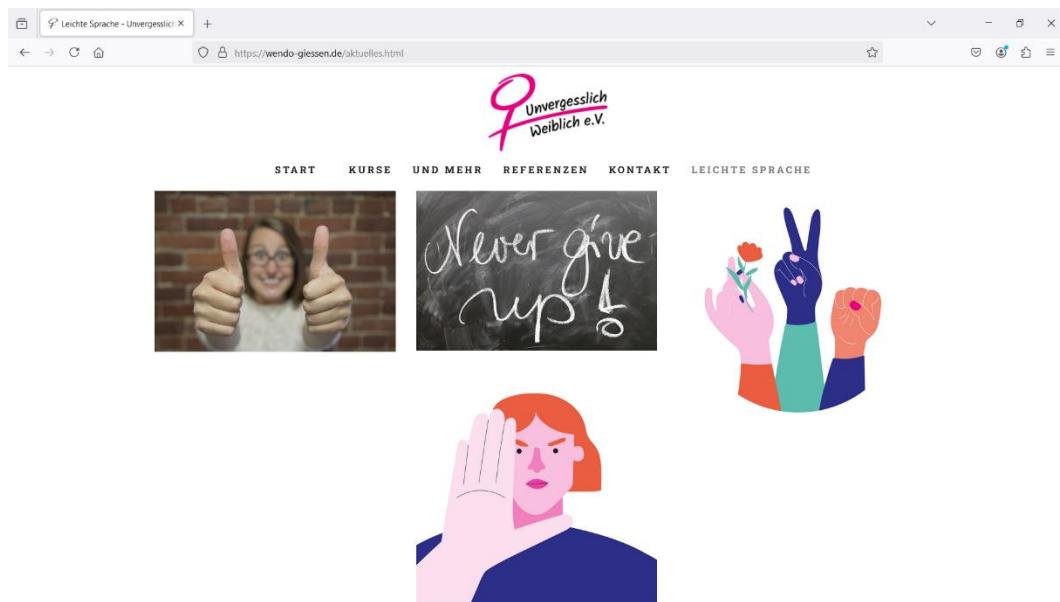


Alle Aktivitäten und ergänzende Informationen finden sich auf unserer Homepage www.wendo-giessen.de. Wir pflegen und aktualisieren unsere Homepage regelmäßig. Fast alle Anmeldungen zu Veranstaltungen erfolgen inzwischen über diesen Weg.



Sie ist ein niedrigschwelliger Zugang für Interessierte zu allen Angeboten und Informationen des Vereins.

Informationen gibt es auch in Leichter Sprache, gut zu finden durch das Symbol für Leichte Sprache.



Neu aufgelegt haben wir einen Flyer für Mädchen. Dieser dient als ergänzende Information für Schulen, Einrichtungen der freien Kinder- und Jugendförderung, Vereine und interessierte Einzelpersonen. Ergänzend kann eine Informationsbroschüre zu den Wendokursen kostenlos in der Geschäftsstelle angefordert werden.



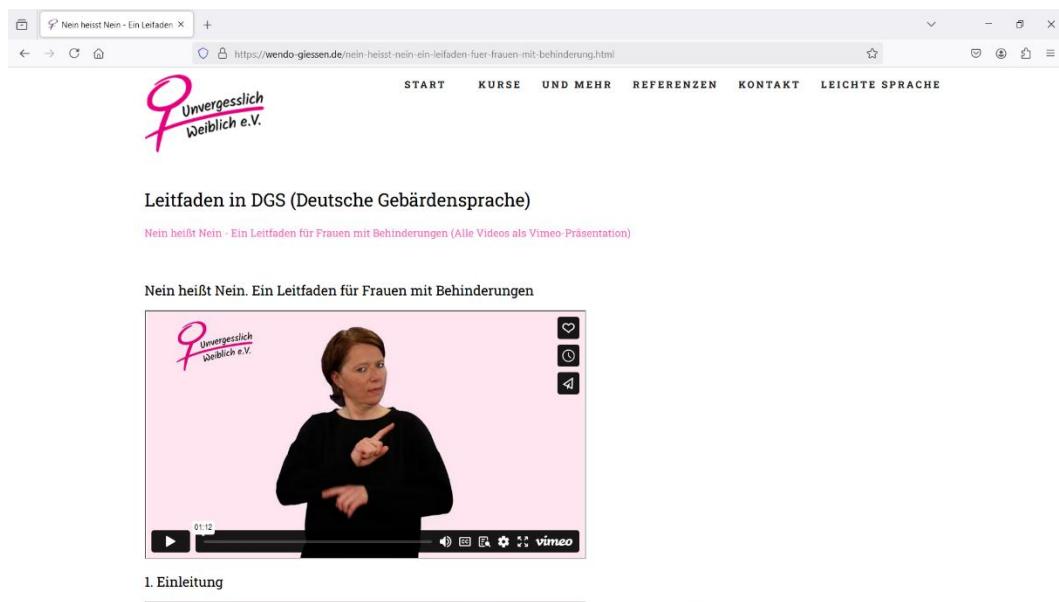
The flyer is divided into three vertical panels:

- Left Panel:** A green panel featuring a stylized illustration of a girl with long red hair sitting cross-legged on the floor. Text in the top left corner reads: "In unseren Wendo-Kursen können Mädchen lernen" and lists 10 learning objectives.
- Middle Panel:** A purple panel featuring a stylized illustration of a girl with dark curly hair sitting cross-legged on the floor. Text in the top left corner reads: "Unsere Trainerinnen" and describes their qualifications.
- Right Panel:** A green panel featuring two stylized illustrations of girls standing back-to-back with their arms crossed. The girl on the left has long red hair and is associated with "Selbstbehauptung" and "Selbstsicherheit". The girl on the right has dark curly hair and is associated with "Empowerment" and "Selbstverteidigung". The word "Prävention" is also mentioned. The "Unvergesslich Weiblich e.V." logo is at the bottom.



Nach wie vor ist auch ein Leitfaden für Frauen mit Behinderungen barrierefrei erhältlich. In zwei Druckversionen in Leichter Sprache und Alltagssprache.

Für taube/gehörlose Interessierte gibt es ein DGS-Video zu Inhalten und Möglichkeiten, sich gegen Gewalt und Grenzverletzungen zu wehren.



Leitfaden in DGS (Deutsche Gebärdensprache)

Nein heißt Nein - Ein Leitfaden für Frauen mit Behinderungen (Alle Videos als Vimeo-Präsentation)

Nein heißt Nein. Ein Leitfaden für Frauen mit Behinderungen

1. Einleitung

Verfügbar sind für blinde/sehreingeschränkte Personen Screenreader taugliche pdf-Versionen.

Für alle, die lieber hören als lesen, gibt es zusätzlich eine Hörversion.



6 Qualitätssicherung durch Vernetzung und Weiterbildung

Vernetzung in der Region, in Hessen, deutschlandweit und europaweit stärkt unsere Arbeit und ermöglicht die Integration aktueller Themen rund um Gewalt im Geschlechterverhältnis in unsere Präventions- und Bildungsangebote. Die Trainerinnen kennen die lokale Beratungslandschaft genau und vermitteln bei Bedarf passgenaue Anlaufstellen im Kurs.

Alle Trainerinnen bei Unvergesslich Weiblich e.V. sind im Bundesfachverband Feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung vernetzt.

Darüber hinaus beteiligt sich Frau Seyler regelmäßig am AK „Mädchenarbeit“ der Stadt Gießen, sowie am AK „Frauen gegen Gewalt“ des Landkreises Gießen.

In den neu geschaffenen Arbeitsgruppen zur Umsetzung der Istanbul-Konvention in Stadt und Landkreis Gießen war Nadine Seyler für Unvergesslich Weiblich e.V. ebenfalls aktiv.

Frau Seyler ist zudem Teil der Frauenkommission des Landkreises Gießen.

7 Veranstaltungen 2025

Kurse, Seminare, Workshops, Vorträge und Beratungen finden zum einen in Kooperation mit Institutionen, pädagogischen Einrichtungen, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Trägern der Jugendhilfe, Sozialarbeit an Schulen, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten sowie engagierten Einzelpersonen statt. Das bedeutet, dass sich der jeweilige Träger oder Privatpersonen an uns wenden, und wir dann ein entsprechendes Angebot erstellen. Und natürlich haben wir zum anderen Kurse und Seminare in einem offenen Angebot für die unterschiedlichen Zielgruppen - Frauen, Mädchen unterschiedlicher Altersstufen sowie Mütter und Töchter. Hier können sich Einzelpersonen anmelden und das Angebot wahrnehmen.

7.1 Kooperationen 2025

7.1.1 Seminare, Workshops und Kurse für Frauen

- | | |
|--------------------|--|
| 20.02.2025 | Seminar "Selbstbehauptung in Alltag und Beruf",
LK Gießen |
| 18.03.2025 | Seminar "Selbstbehauptung in Alltag und Beruf",
LK Gießen |
| 01.04.2025 | Seminar "Selbstbehauptung in Alltag und Beruf",
LK Gießen |
| 03.04. 2025 | Seminar „Vorgehen bei Sexueller Belästigung am
Arbeitsplatz“ für Mitarbeiter:innen, Fraunhofer Institut
Standort Gießen |
| 24.04.2025 | Seminar „Vorgehen bei Sexueller Belästigung am
Arbeitsplatz für Mitarbeiter:innen, Fraunhofer Institut
Standort Gießen |
| 15.05.2025 | Seminar "Selbstbehauptung in Alltag und Beruf",
Frauenbüro Lahn-Dill-Kreis |
| 22.05.2025 | Vortrag „Input zum AGG – Schwerpunkt sexuelle
Belästigung“ für Gleichstellungsbeauftragte des LK
Gießen, Frauenbüro des LK Gießen |
| 06.06.2025 | digitaler Vortrag „Sexuelle Belästigung im
Arbeitskontext – Wie kann ich mich wehren“, Zentrum
für Career Services in den Natur- und
Lebenswissenschaften an der JLU Gießen |



- | | |
|-------------------------|---|
| 15.07.2025 | digitaler Vortrag „Geschlechtsspezifische Gewalt“ für Studierende im Lehramtsstudium, JLU Gießen |
| 17.07.2025 | digitaler Vortrag „Geschlechtsspezifische Gewalt“ für Studierende im Lehramtsstudium, JLU Gießen |
| 01.09.2025 | Vortrag „Sexuelle Belästigung im Arbeitskontext – Zahlen, Fakten + Vorgehen“ für Führungskräfte |
| 03.09.2025 | Vortrag „Sexuelle Belästigung im Arbeitskontext – Zahlen, Fakten + Vorgehen“ für Mitarbeitende (all gender) |
| 02.09.2025 | Seminar „Selbstbehauptung in Alltag und Beruf“, LK Gießen |
| 11. + 18.09.2025 | Wendo für junge Frauen, Adalbert Focken Haus |
| 11.11.2025 | digitaler Vortrag „Sexuelle Belästigung im Arbeitskontext – Wie kann ich mich wehren“, Zentrum für Career Services in den Natur- und Lebenswissenschaften an der JLU Gießen |
| 13. + 18.11.2025 | 2-Tagesworkshop „Wendo 60+“, Frauenbüro des Landkreises Gießen |
| 20.11.2025 | Seminar „Selbstbehauptung in Alltag und Beruf“, LK Gießen |

7.1.2 Angebote für Frauen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen

- 13.02.2025** Wendo für Frauen mit psychischen Beeinträchtigungen – Bildungswerk der hessischen Wirtschaft e.V. BTZ Gießen
- 03. - 17.06.2025** Wendo für Frauen mit psychischen Erkrankungen - Reha Mitte
- 09.- 23.09.2025** Wendo für Frauen mit psychischen Erkrankungen - Reha Mitte
- 17.09. – 01.10.2025** Wendo für Frauen mit Lernschwierigkeiten, kognitiven Einschränkungen und psychischen Erkrankungen - Schottener Soziale Dienste
- 21.10. - 04.11.2025** Wendo für Frauen mit kognitiven Einschränkungen/psychischen Erkrankungen, Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg
- 23.10. – 06.11.2025** Wendo für Frauen mit Lernschwierigkeiten, kognitiven Einschränkungen und psychischen Erkrankungen - Schottener Soziale Dienste
- 26.11.2025** Workshop „Ich wehre mich“, Frauennotruf Wetterau in Friedberg

7.1.3 Kurse und Workshops für Mütter und Töchter

- 22. + 23.11.2025** Wendo-Wochenendkurs in Grünberg für Mütter und Töchter (6-9 Jahre) in Kooperation mit dem Familienzentrum Grünberg



7.1.4 Kurse und Workshops für Mädchen

28.01. – 18.02.2025 Wendo für Mädchen 11 – 14 Jahre,
Gallusschule Grünberg

23.04. – 04.06.2025 Wendo für Mädchen 13 – 15 Jahre,
Stadtschule Butzbach

05.05. – 02.06.2025 Wendo für Mädchen 8 – 11 Jahre,
Grundschule Langsdorf

02.06. - 16.06.2025 Wendo für Mädchen 7. Klasse,
Ricarda-Huch-Schule Gießen

07.07. – 10.07.2025 Wendo für Mädchen 6 – 9 Jahre,
Ferienspiele Gemeinde Buseck

08.07.2025 Wendo für Mädchen 11 – 13 Jahre Ferienspiele
AWO Lich

14.07. – 16.07.2025 Wendo für Mädchen 8 – 11 Jahre, Ferienspiele Gießen
Jugendamt Gießen

12.08.2025 Wendo für Mädchen 8 – 11 Jahre, Ferienspiele
Gemeinde Lahnhau

26. + 27.09.2025 Wendo für jugendliche Mädchen, Albert Schweitzer
Kinderdorf Wetzlar

14.+ 15.11.2025 Wendo für Mädchen 10 – 13 Jahre, Theodor Heuss
Schule Laubach

14.11.2025 Wendo für jugendliche Mädchen, Albert Schweitzer
Kinderdorf Wetzlar



7.2 Über das Kursprogramm ausgeschriebene Kurse:

7.2.1 Wendo für Frauen

Wochenenden 6

Kurs über 7 Termine 1

Es nahmen insgesamt 69 Frauen an diesen Kursen teil.

7.2.2 Wendo für Mütter und Töchter

Wochenendkurse 3

Es nahmen insgesamt 25 Frauen und 29 Mädchen an diesen Kursen teil.

7.2.3 Wendo für Mädchen

Wochenendkurse für Mädchen 3

Ferienkurse 2

Kurs über 7 Termine 2

Es nahmen insgesamt 71 Mädchen zwischen 6 und 16 Jahren an den Kursen teil.

7.3 Weitere Veranstaltungen

Lian Gong – chinesische Gesundheitsübungen fand jeweils über 4 Termine im März und November 2025 statt.



Immer montags, 19:00 bis 20:30 Uhr findet wöchentlich das Kampfkunsttraining Nördliches Shaolin Kungfu statt.



Lian Gong

Das Chi bewegen mit Lian-Gong.

Lian Gong ist eine moderne Variante des Chi Gong. Mit den einzelnen Übungen werden in diesem Kurs der ganze Körper bewegt und Energien mobilisiert. Verspannungen und Blockaden im Schulter-Nacken-Bereich, im Bereich des unteren Rückens sowie der Knie und Fußgelenke können durch Lian Gong gezielt gelöst werden.

Vielleicht wollen Sie aber auch durch Chi Gong entspannen und den Alltag kurz hinter sich lassen.

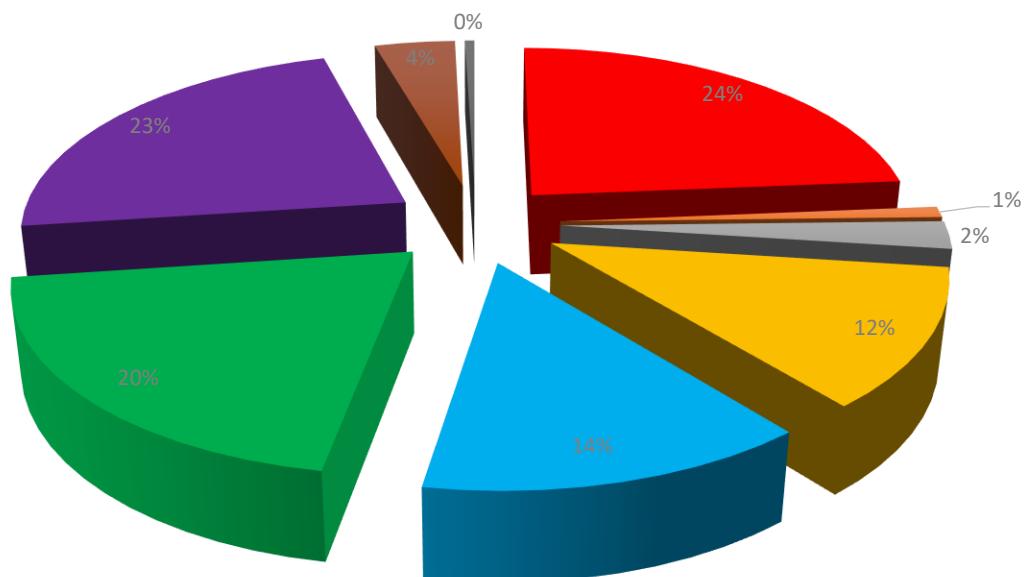
Der nächste Kurs findet statt:

Informationen und Anmeldung bei:
Unvergesslich Weiblich e.V.
wendo-giessen.de oder
info@wendo-giessen.de
0641 73788



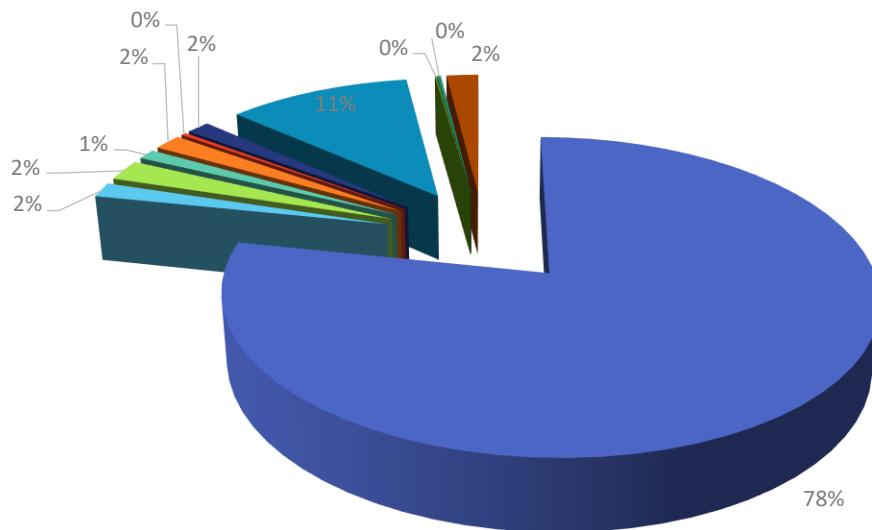
8 Finanzen 2025

Einnahmen



- Einnahmen aus Kursen, Workshops und Seminaren
- sonstige Einnahmen (Fahrtkosten, Kursmaterial etc.)
- Mitglieds- & Förderbeiträge
- Spenden & Bußgelder
- Berufliche Weiterbildung WENDO
- Zuschuss Stadt Gießen
- Zuschuss Landkreis Gießen
- Erstattung Kosten Crednerhalle Gruppen
- Erstattung Sozialabgaben

Ausgaben



- Personalkosten
- Fahrtkosten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Sachkosten
- Versicherungen
- Kosten Weiterbildung
- Verwaltungskosten (Telefon, Lizenzen etc.)
- Kursmaterialkosten
- Supervision/Fortbildung
- Miete (Büroraum, Halle, angemietete Seminarräume)
- Verbandsbeiträge

9 Unterstützung durch Förderung und Spenden

Neben den selbst erwirtschafteten Einnahmen über Kurse, Workshops und Vorträge erhält Unvergesslich Weiblich e.V. als gemeinnütziger Verein auch kommunale Förderung seitens der Stadt und des Landkreis Gießen.

Für mehr weibliche Durchsetzungskraft gab es vom Frauenbüro eine Spende in Höhe von 415 Euro.

Vielen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung!



Zusätzlich haben wir 2025 durch eine Spendenaktion des Serviceclubs „Ladies' Circle87 Gießen“ insgesamt 3.000 € erhalten. Herzlichen Dank!



Mit dem diesjährigen Frauenlauf hat die LGV Marathon Unvergesslich Weiblich e.V. mit 1.000 € unterstützt. Danke hierfür.



Wir bedanken uns herzlich bei unseren regelmäßigen Förderinnen, die wesentlich zum Fortbestand unseres kleinen Projektes beitragen und uns auch in schwierigen Zeiten immer wieder moralisch unterstützen.